



**Sächsisches Institut
für die Druckindustrie**

SID GmbH | Mommsenstraße 2 | D – 04329 Leipzig | Germany

Presse-Information

**Sächsisches Institut für die
Druckindustrie GmbH**
Institut des Vereins
POLYGRAPH Leipzig e.V.

D-04329 Leipzig
Mommsenstraße 2
Tel +49(0)03 41.2 59 42-0
Fax +49(0)03 41.2 59 42-99
info@sidleipzig.de
www.sidleipzig.de

Leipzig, 12.02.2010

Ihr Ansprechpartner:
Werner Pollandt

Durchwahl - 29

SID Druckhaus Berlin-Mitte erneut PSO-konform

Am 27. Januar 2010 nahmen Geschäftsführer Martin Lind und Prokurist Ronald Krögler die PSO-Urkunde aus den Händen von Dr.-Ing. Jürgen Stopporka (SID) entgegen. Die vorausgegangene Maschinenabnahme und erfolgreiche Konformitätsprüfung der Arbeit nach Prozess-Standard Offsetdruck durch das Sächsische Institut für die Druckindustrie Leipzig rundet die Qualitätsgarantie innerhalb des Gesamtmanagementsystems nach ISO 9000 ab.

Standortübergreifend führt Druckhaus Berlin-Mitte das etablierte Umweltmanagement auch in der neuen Produktionsstätte in Wustermark, nordwestlich von Berlin, fort. Hier erweiterte man die Kapazitäten im maximalen Format von 120 x 162 cm mit einer KBA Rapida, die mit einem ‚Kartonpaket‘ ausgestattet ist und die Produktion von schwerem Karton und Mikrowelle ermöglicht.

Martin Lind betont, dass gerade mittelständische Unternehmen als wichtiger Teil der Gesellschaft in besonderer Weise Verantwortung für eine nachhaltige Entwicklung tragen. Aus diesem Verständnis baute man das Druckhaus Berlin-Mitte zu einer der umweltfreundlichsten Druckereien in der Region und in ganz Deutschland aus. Natürlich errichtete man auch den neuen Standort nach modernsten Umweltaspekten und bezieht die dortige Arbeit in die Zertifizierungen nach ISO 14001:2004, EMAS und FSC ein. Auch der neue Standort des Druckhauses

Amtsgericht Leipzig HRB 193
USt-IdNr. DE 141501399
Geschäftsführer
Dr.-Ing. Felix Berg

Seite 2 vom 12.02.2010

Berlin-Mitte bietet damit klimaneutrale Printprodukte an.

Als traditionsreiches Unternehmen liefert Druckhaus Berlin-Mitte auch in unsicheren Zeiten Schlagzeilen: Gegen den Strom gefühlter Stagnation setzt das Management auf Ausbau der Kundenbeziehung über das eigentliche Produkt hinaus und legt dabei den Schwerpunkt auf Qualität im Einklang mit dem Umweltschutz. Nachhaltigkeit ist kein Schlagwort für die Öffentlichkeit, sondern Grundlage für die gesamte Unternehmensstrategie der Zukunft. Globale Herausforderungen wie Klimawandel, Ressourcen-Verknappung und steigender Energiebedarf nimmt das Druckhaus Berlin-Mitte aktiv auf.

Ein Beispiel: Die 3. Berliner Wirtschaftskonferenz ‚Green Economy‘ diskutierte die Chancen dieses Paradigmenwechsels für die hauptstädtische Wirtschaft. Als einer der wenigen mittelständischen Betriebe und als Vertreter der Druck- und Medienbranche war Druckhaus Berlin-Mitte dort präsent.



Bild:
Martin Lind, Jürgen Stopporka und Ronald Krögler
bei der Urkundenübergabe (v.l.n.r.)